

Kurzprotokoll der Sitzung des Planungsausschusses vom 12.10.2021

Beginn: 19:31 Uhr
Ende: 20:41 Uhr

Ort: Großer Ratssaal

Sitzungsleiter: Dietmar Gruchmann

Anwesend: Ulrike Haerendel, Götz Braun, Joachim Krause, Bastian Dombret, Sefika Seymen, Albert Biersack, Manfred Kick, Christian Furchtsam, Harald Grünwald, Florian Baierl, Felicitas Kocher, Walter Kratzl, Josef Euringer
Verwaltung: Frau Spitzweck, Herr Meinhardt
Zuschauer: Drei Zuschauer, zwei Pressevertreterinnen

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Herr Ascherl wird von Frau Seymen vertreten, Frau Theis durch Herrn Baierl.

TOP 2: Bebauungsplan Nr. 178 "Solarpark Garching, westlich der BAB A 9 an der BAB-Anschlussstelle Garching Nord"; Vorstellung einer Alternative, Empfehlungsbeschluss zur 4. Änderung des FNP sowie Änderung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans und Freigabe für das Verfahren nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB

Die Stadt möchte ihren Handlungsspielraum erhalten, aber die vorgeschlagene Lösung umfasst die Fläche östlich des Sportplatzes, die vermutlich nicht so schnell gebraucht wird. Das Landratsamt hat mitgeteilt, dass der Flächennutzungsplan nicht geändert werden muss, da es sich um eine temporäre Nutzung handelt.

Herr Biersack ist einverstanden, bedauert aber den 40m-Streifen, den sich die Autobahn-GmbH vorbehalten will. Herr Kratzl kritisiert die zeitliche Begrenzung und erinnert daran, dass der Wertstoffhof von den Grünen an dieser Stelle abgelehnt wurde. Energieerzeugungsanlagen sind aber grundsätzlich zeitlich befristet. Der Wertstoffhof in der Ortsmitte wird von den Anwohnern stark kritisiert.

Herr Baierl hält die Fläche, die die Stadt sich vorbehalten will, für zu groß. Er schlägt vor, noch einmal 20 m von der Vorbehaltsfläche der Energienutzung zuzuschlagen.

Dietmar weist darauf hin, dass der Bauhof an der derzeitigen Stelle nicht erweiterbar ist, und dass nach den Schulen und der Feuerwehr der Bauhof auf der Tagesordnung steht.

Bastian fragt nach den zeitlichen Plänen für die Erweiterungsfläche. Er meint, dass die Bürgergenossenschaft selbst entscheiden kann, ob die Fläche nur kurzzeitig genutzt werden kann. Frau Kocher unterstützt diesen Vorschlag. Götz fragt, wie eine mögliche Erweiterung des Bauhofs aussehen soll. Herr Biersack rechnet mit 24 000 qm für den Bauhof und den Wertstoffhof mit Erweiterungsfläche. Frau Spitzweck meint, dass die Diskussion lange genug geführt worden ist. Herr Kick meint, dass sich die Photovoltaik nach etwa 7 Jahren rentiert. Herr Grünwald rechnet auch mit einer Zeit von 10 bis 15 Jahren, bis der Bauhof gebaut wird. Herr Furchtsam schlägt vor, den 10 m-Streifen an der Autobahn drinzulassen und über den Verwaltungsvorschlag abzustimmen.

Bastian möchte, dass die zusätzliche Fläche monatlich gekündigt werden kann. Herr Biersack meint, dass ein Empfehlungsbeschluss nicht unbedingt gefasst werden muss.

Dietmar möchte, dass die Verwaltung beauftragt wird, mit der Bürgerenergie Gespräche über die zusätzliche Fläche zu führen. In der Stadtratssitzung wird dann entschieden.

Der Beschlussvorlage, weitere Gespräche mit der Bürgergenossenschaft zu führen und einen Vorschlag für die Stadtratssitzung zu erarbeiten, wird gegen Dietmars Stimme zugestimmt.

TOP 3: Bebauungsplan Nr. 190 "Naturkindergarten"; Würdigung der i. R. d. Auslegung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Freigabe für das weitere Verfahren

Es geht um die Aufstellung eines zusätzlichen Bauwagens.

Der Beschlussvorlage, die Anregungen zu würdigen und die weitere Auslegung zu beschließen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4: 3. Flächennutzungsplanänderung "Naturkindergarten"; Würdigung der i. R. d. Auslegung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Freigabe für das weitere Verfahren

Der Beschlussvorlage, die Anregungen zu würdigen und die weitere Auslegung zu beschließen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5: Antrag auf Umbau eines Einfamilienhauses in ein Mehrfamilienhaus im Feldmochinger Weg 6, Fl.Nr. 1017/127

Es soll eine Einliegerwohnung entstehen. Ich kritisiere die vorgeschlagene Ablöse eines Stellplatzes und frage, ob der Erwerb eines Stellplatzes möglich ist. Das ist mit negativem Ergebnis untersucht worden.

Der Beschlussvorlage, den Antrag zu genehmigen, wird gegen meine Stimme angenommen.

TOP 6: Vorbescheidsantrag auf Errichtung von zwei Wohngebäuden in der Schleißheimer Str. 25, Fl.Nr. 1156

Es soll eine Nachverdichtung ermöglicht werden, allerdings erst nach Bau des Feuerwehrhauses. Es wird ein Teil des Grundstücks für den Straßenbau benötigt.

Herr Biersack meint, dass der Platz gestaltet werden sollte, da es sich um den Eingang zum Ortszentrum handeln. Herr Kratzl fragt nach der GFZ von 1,2, die aber zeitgemäß ist. Bastian fragt, warum die Feuerwehr erst abgewartet werden muss. Das liegt an der Umgehungsbebauung. Herr Furchtsam meint, dass die Straße nicht zu eng werden darf.

Der Beschlussvorlage, den Vorbescheidsantrag erst nach der Errichtung des Rohbaus der Feuerwehr zu befürworten, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7: Zaun am Mühlenpark - Auftragsvergabe

Der neue Zaun gibt dem Bach 5 m mehr Platz.

Der Auftragsvergabe wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8: Bekanntgabe von nicht-öffentlichen Beschlüssen, bei denen die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind

Keine.

TOP 9: Mitteilungen aus der Verwaltung

Ab dem 25.10.2021 werden die Bushaltestellen umgebaut, da wird es Umleitungen geben. Wegen der Bauarbeiten am Maibaum wird der Mittwochsmarkt auf den Rathausplatz verlegt.

Mit der Energieagentur Ebersberg wurde gesprochen, ein Klimaschutzmanager würde nicht bezuschusst, wenn es schon ein gefördertes Klimaschutzkonzept gibt. Anfang nächsten Jahres soll das überarbeitete Klimaschutzkonzept auf den Weg gebracht werden, dann könnte ein Klimaschutzmanager gefördert werden.

Frau Kocher weist auf ein Planspiel hin, um das 1,5°-Ziel zu erreichen. Herr Kratzl kritisiert, dass seit über 10 Jahren nichts passiert ist.

TOP 10: Sonstiges; Anträge und Anfragen

Herr Grünwald fragt nach dem Anschluss des Radlschnellwegs an den Weg nach Oberschleißheim.

Für das Protokoll: *Joachim Krause*